



Anzeiger

GZA
4402 Frenkendorf

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint dreiwöchentlich. Verantwortlich für den amtlichen Textteil ist die Gemeindeverwaltung; E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach und Liestal, Telefon 061 976 10 77, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 20. April 2015, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4410 Liestal. Jahresabonnement für Auswärtige CHF 41.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich.



Nr. 5 80. Jahrgang 2. April 2015

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Auftragsvergaben für die neue Schulanlage Egg

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigte am 1. Juli 2015 einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 3.7 Mio. für Umbauten und Beschaffungen für die Primarschule. Darin enthalten sind zwei wichtige Umbau-Projekte der Militärunterkunft sowie des neuen Schulleitungs- und Lehrerbereichs. Ein weiterer Kredit über CHF 1.1 Mio. für die Verlegung von zwei Kindergärten in den heutigen Werkjahr-Pavillon wurde an der Gemeindeversammlung vom 25. September 2014 vorgelegt und ebenfalls angenommen. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2014 wurde der Kredit von CHF 400'000.00 für die Erdbebensicherheit in der Turnhalle Egg genehmigt.

Aufgrund der Ergebnisse im Einladungsverfahren hat der Gemeinderat aktuell folgende Auftragsvergaben erteilt:

Arbeitsgattung	Unternehmen	Preis inkl. MwSt.
Unterlagsboden	Nager Josef, 4442 Diepflingen	CHF 17'017.35
Unterlagsboden Trockenbau	GGG AG, 4460 Gelterkinden	CHF 55'737.00
Heizungsanlagen	R. Häsler AG, 4133 Pratteln	CHF 50'743.40
Lüftungsanlagen	R. Häsler AG, 4133 Pratteln	CHF 18'184.10
Malerarbeiten	Fischer Marcel AG, 4123 Allschwil	CHF 42'863.35
Boden- und Wandbeläge	Williner AG, 4460 Gelterkinden	CHF 39'281.35

Ergänzung im Abwasserreglement

Am 25. September 2014 beschloss die Einwohnergemeindeversammlung die totalrevidierten Wasser- und Abwasserreglemente, welche die Bau- und Umweltschutzdirektion mit Beschluss vom 6. November 2014 vorbehaltlos genehmigte. Die Inkraftsetzung der Reglemente erfolgte per 1. Januar 2015.

Irrtümlicherweise wurde unterlassen, im Abwasserreglement die Anschlussgebühr für Schwimmbäder aufzuführen. Somit sind nachträglich eine Ergänzung von § 26 sowie eine Anpassung des Anhangs «Gebühren zum Abwasserreglement» notwendig. Der Anschlussbeitrag für Schwimmbäder beträgt CHF 25.00 pro m³ Inhalt. Die Reglementsänderung wird der Gemeindeversammlung vom 30. Juni 2015 zur Genehmigung vorgelegt. Die Inkraftsetzung des ergänzten Abwasserreglements erfolgt nach Genehmigung durch die Gemeindeversammlung sowie durch die Bau- und Umweltschutzdirektion rückwirkend per 1. Januar 2015.

Während der Osterfeiertage ist die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Gründonnerstag, 2. April, bis und mit Ostermontag, 6. April 2015.

Gemeinderat und Verwaltung wünschen Ihnen frohe Ostern!



Update für KLIB-Software

Schon seit Jahren setzt der Sozialdienst die Software KLIB für die gesamte Administration ein.

Aufgrund der neuen Entwicklungen in der Softwaretechnologie wurden die in die Jahre gekommenen Versionen von KLIB durch die Herstellerfirma aktualisiert. Der Gemeinderat hat im Budget 2015 für die Aktualisierung der KLIB-Software einen Betrag in Höhe von CHF 35'000.00 vorgesehen und die Freigabe zur Beschaffung der neuesten Software-Version anlässlich seiner Sitzung vom 16. März 2015 genehmigt.

Deckbelagerneuerungen in Auftrag gegeben

Mit dem Budget 2015 wurde ein Investitionskredit in der Höhe von CHF 200'000.00 inkl. MwSt. für Strasseninstandstellungsarbeiten genehmigt. Zusätzlich sind für Unterhaltsarbeiten CHF 60'000.00 und für die erste Etappe der Deckbelagsarbeiten BLU Nübrig-Risch nochmals CHF 150'000.00 budgetiert.

Der Bereich Bau ermittelte, nach Massgabe des Strassenzustandsberichtes und der Koordinationssitzung für Werkleitungsbauten, eine Liste mit den wichtigsten zu sanierenden Strassenabschnitten. Somit erhalten die Bächliackerstrasse, die Adlerfeldstrasse (Schmittbrunnen-Röserstrasse) sowie die BLU Nübrig-Risch (Röserstrasse und Anteil Rischstrasse) dieses Jahr neue Deckbeläge.

Die Submission der Belagsarbeiten wurde im offenen Verfahren durchgeführt. Nach sorgfältiger Prüfung der eingegangenen Angebote, erhält die Bauunternehmung Rudolf Wirz AG in Liestal den Zuschlag zur Ausführung der Arbeiten. Die Bauleitung soll wiederum durch Thomy Graf Baudienstleistungen GmbH erfolgen, wobei der Bereich Bau die Ausführungsarbeiten soweit möglich koordiniert und überwacht.

Wasserleitung Gartenstrasse wird saniert

Für den Ersatz von Wasserleitungen nach Konzept genehmigte die Einwohnergemeindeversammlung vom 10.12.14 einen Kredit in der Höhe von CHF 200'000.00. Gemäss Prioritätenliste wurde die Wasserleitung Gartenstrasse für den diesjährigen Ersatz bestimmt.

Die Submission erfolgte im Einladungsverfahren bzw. die Vergabe der Baumeisterarbeiten im freihändigen Verfahren. Aufgrund der Ergebnisse wird die Bauunternehmung Marti AG, 4133 Pratteln, die Tiefbauarbeiten ausführen. Die Sanitärarbeiten übernimmt die orts-

ansässige Unternehmung Schäublin + Feltsch AG. Die Bauleitung wird durch Thomy Graf Baudienstleistungen in Liestal sichergestellt.

«Restaurant Rebstock»

Kein Einwand angemeldet wurde gegen die Erteilung des Gastwirtschaftspatents zur Führung des Restaurants «Rebstock» an Frau Nicole Zimmermann, 4402 Frenkendorf, sowie gegen die Anbringung eines entsprechenden Leuchtreklameschildes an der Fassade der Liegenschaft Hauptstrasse 14.

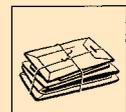
Frenkendörfer Leseratten in der Kantonsbibliothek

Die Kantonsbibliothek Liestal konnte 2014 wiederum ein erfolgreiches Jahr verzeichnen und hat knapp 830'000 Bücher und Medien ausgeliehen. Stark zugenommen hat das Ausleihen von E-Books. Um die Nutzung der Kantonsbibliothek noch leichter zu machen, wurde eine App für Smartphones und Tablets aufgeschaltet.

Per 31.12.2014 haben sich insgesamt 916 Einwohner/innen aus Frenkendorf als Leser/innen in der Kantonsbibliothek eingeschrieben. Die Gemeinde Frenkendorf unterstützt finanziell sowohl die Kantonsbibliothek wie auch die Gemeindebibliothek Füllinsdorf mit einem jährlichen Beitrag.

Papier- und Kartonsammlung von Montag, 13. April 2015

Bitte stellen Sie das Altpapier und den Karton gebündelt am Abfuhrtag vor 07.00 Uhr am Strassenrand bereit. Altpapier und Karton in Schachteln oder Tragtaschen kann nicht mitgenommen werden!



Für optimale Recycling-Qualität

Tragtaschen sind aus einer minderen Papierqualität gefertigt. Wenn das Altpapier oder der Karton in Schachteln bzw. Tragtaschen zur Wiederverwertung geliefert wird, erhält die Gemeinde eine viel tiefere Entschädigung.

Bitte Klebebänder und Styropor-Verpackungsteile entfernen.

Tetra-Packungen wie zum Beispiel Milchtüten, plastifizierter Karton, Tiefkühl- und Verpackungen aus Verbundmaterialien gehören in den Kehrichtsack und nicht in die Kartonsammlung.

Sicher mit dem Velo zur Arbeit

3 Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind mit dem Velo unterwegs – auf der Strasse oder abseits, ohne oder mit elektrischer Unterstützung, in der Freizeit oder zur Arbeit. Für die Gesundheit, die Umwelt sowie die persönliche Lebensqualität ist es von Vorteil, den Arbeitsweg mit dem Velo zurückzulegen. Grundsätzlich lauern dabei die gleichen Gefahren wie auch sonst beim Velofahren. Wer zu Stosszeiten unterwegs ist, sollte besonders aufpassen.

Damit fahren Sie gut:

- Wählen Sie den Arbeitsweg wenn möglich über verkehrsberuhigte Strassen statt über Hauptverkehrsachsen, insbesondere zu Stosszeiten.
- Rüsten Sie Ihr Fahrrad gemäss den gesetzlichen Vorschriften aus.
- **Verkehrsregeln** dienen insbesondere Ihrer Sicherheit – **beachten** Sie sie bitte! Fahren Sie vorsichtig und rücksichtsvoll.
- **Kontrollblick:** Egal ob Sie Vortritt haben oder nicht, schauen Sie besser zweimal hin. Nicht alles sieht man auf den ersten Blick.
- Machen Sie sich **für andere sichtbar**. Tragen Sie tagsüber helle oder signalfarbene Kleidung, wählen Sie nachts oder bei Dämmerung Kleidung mit lichtreflektierendem Material.
- Geben Sie deutliche **Handzeichen**.
- Fahren Sie mit genug **Abstand** zum Strassenrand.
- Kluge Köpfe schützen sich! Tragen Sie einen **gut sitzenden** Velohelm. Er kann Sie vor schweren Kopfverletzungen schützen. Bei schnellen E-Bikes ist er vorgeschrieben, bei den andern wird er dringend empfohlen.
- E-Bikes haben einen ungewohnt langen Anhalteweg. Und oftmals unterschätzen andere Verkehrsteilnehmende Ihre Geschwindigkeit. Fahren Sie deshalb mit **angepasster Geschwindigkeit**.

Der Gemeindepolizist

Mobile Sammelstelle

Die mobile Sammelstelle ist von **Dienstag, 31. März bis und mit Mittwoch, 8. April 2015** nicht in Betrieb.

Besten Dank für Ihr Verständnis!

Die Wegverwaltung

Zivilstandesamtliche Meldungen

Mit der Neuorganisation der Zivilrechtsverwaltung BL werden uns seit anfangs Februar 2015 zivilstandesamtliche Meldungen elektronisch gemeldet. Dadurch erhalten wir hinsichtlich Publikationswünschen keine Informationen und können deshalb Meldungen über Eheschliessungen leider nicht mehr publizieren. Besten Dank für Ihr Verständnis!

Todesfälle

14.02.2015

Chiarello, Hans Josef, geb. 1938.

15.02.2015

Lüthi, Walter, geb. 1929.

Frühlingserwachen – Tiere auf der Strasse



Jedes Jahr verlieren Tausende von Igel, Fröschen und Kröten auf der Strasse ihr Leben. Auf der Nahrungssuche oder auf dem Weg zu den Laichplätzen überqueren sie in den nächsten Wochen vermehrt die Strassen. Helfen Sie mit einer vorsichtigen Fahrweise mit, dass diese Tiere unserer Natur erhalten bleiben!

Jubilarentag 2015

Der diesjährige Jubilarentag ist bestimmt worden auf

Samstag, 31. Oktober 2015.

Eingeladen werden die

- Mitbürgerinnen und Mitbürger der Jahrgänge 1930 und älter,
- Mitbürgerinnen und Mitbürger des Jahrgangs 1935,
- Ehepaare, die im Jahr 2015 die goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit feiern.

Die persönlichen Einladungen werden zusammen mit einem **Anmeldeformular Anfangs September 2015** versandt.

Die Jubilarinnen und Jubilare sind gebeten, das Datum des 31. Oktober für den Besuch des Jubilarentags zu reservieren.

**«Land-Root» us erschter Hand
Bericht über die LR-Sitzung
vom 5. März 2015**

Gerne berichte ich aus der letzten Landratssitzung über Geschäfte zur Gesellschaft, Kinder- und Erwachsenenschutz sowie Verkehr und soziale Verantwortung.

Die Defizite der ungenügenden Regierungsvorlage zur Schweige- und Meldepflicht von Ärztinnen und Ärzten konnten trotz aufwändiger Kommissionsarbeit nicht behoben werden. Der SP-Antrag auf Rückweisung an die Regierung ist von einer Mehrheit unterstützt worden. So uneinsichtig wie vergeblich hat sich der zuständige Regierungsrat Weber dagegen gewehrt, selbst die Verantwortung für das Ausarbeiten einer besseren Vorlage zu übernehmen. Die Rückweisung zwingt den amtierenden Regierungsrat, eine Vorlage auszuarbeiten, die sorgfältig abwägt zwischen Recht und Pflicht. Ob ein Kinderarzt verdächtige Verletzungen an die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde meldet, oder ob der Hausarzt bei Verdacht auf häusliche Gewalt ohne Einverständnis und Wissen der betroffenen Person die Staatsanwaltschaft informiert, ist ein sensibler Wertekonflikt, der immer im Interesse des Betroffenen gefällt werden muss.

Das Tiefbauamt konnte glaubhaft darlegen, dass kantonale Werkhöfe die Kantonsstrassen günstiger und bedürfnisnäher unterhalten können als die auf Hochleistungsstrassen spezialisierte NSNW. Deshalb unterstützte – nach

ausführlicher Diskussion – der Landrat den Neubau des kantonalen Werkhofs in Sissach. Dass das Baselbiet auch weltweit anerkannte Kultur hervorbringt, zeigt sich am Literaturnobelpreisträger Carl Spitteler. Zum 100-Jahr-Jubiläum der Verleihung des Nobelpreises an Carl Spitteler soll sein Denkmal erneuert und seine Novellen wieder mehr in die Öffentlichkeit gebracht werden.

Die SP vertritt die Meinung, dass Menschen mit Einschränkungen ein selbständiges Leben führen und finanziell auf eigenen Beinen stehen sollen. Leider werden heute immer mehr Menschen mit Leistungseinschränkungen der Sozialhilfe überantwortet. Das schmerzt die Betroffenen und entbindet die Firmen von der sozialen Verantwortung. Deshalb wurde ein Vorstoss überwiesen, wonach Unternehmen, welche soziale und gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen, künftig steuerlich entlastet werden.

Mit dem Vorstoss «Mensch mobil – Fahrten für Behinderte und Betagte in den ÖV integrieren» will die SP, dass das Mobilitätsbedürfnis von Menschen mit Behinderungen als Teil des öffentlichen Verkehrs behandelt und in den Leistungsauftrag aufgenommen wird. Zwei Drittel des Landrates sowie der Regierungsrat anerkannten dieses Bedürfnis.

Mirjam Würth, Landrätin

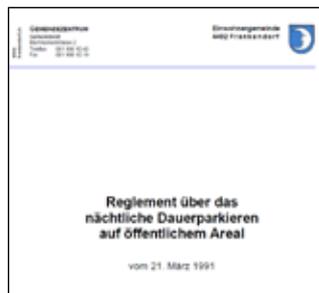
Radarkontrollen in der Gemeinde Frenkendorf – Februar 2015

Datum [TT.MM]	Gemeinde	Strasse	Fahrtrichtung	v erlaubt [km/h]	Messbeginn [hh:mm]	Messende [hh:mm]	Gem. Fahrzeuge	Übertretungen	Ü.Quote in %
12.02.15	Frenkendorf	Baslerstrasse	Hauptstr./ Rheinstr.	50	16:04	17:19	215	8	3.70%
20.02.15	Frenkendorf	Bahnweg	Baslerstr./ Bahnhofstr.	30	10:56	12:26	133	12	9.00%

Die Kontrollen werden durch die Polizei Basel-Landschaft durchgeführt!

Nachtparkgebühr

Insbesondere die neu nach Frenkendorf gezogenen Personen werden darauf hingewiesen,



dass das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichen Strassen und Plätzen (inkl. blaue/ weisse Zonen) für alle gebührenpflichtig ist. Die Gebühr beträgt 40 Franken im Monat.

Wer sein Fahrzeug mehr als 2-mal pro Woche auf den öffentlichen Strassen oder Plätzen – nachts – parkiert, wird gebührenpflichtig!

Wenn Sie Ihr Fahrzeug für die Nacht registrieren wollen oder Fragen dazu haben, so melden Sie sich bitte bei der Gemeindepolizei Frenkendorf, Tel.: 061 906 10 13 oder mit E-Mail: juerg.suter@frenkendorf.bl.ch

Das Reglement über das nächtliche Dauerparkieren verpflichtet die Fahrzeuglenkerinnen und -lenker, die Abstellflächen für ihre Fahrzeuge auf privatem Areal stets zu benützen.

Der Gemeindepolizist

Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, schützen Sie die freilebenden Tiere!

*Leinenpflicht für Hunde vom
1. April bis 31. Juli*

Bestimmt ist Ihnen als Hundehalterin oder Hundehalter schon aufgefallen, dass viele Wildtiere im Frühling und Sommer ihren Nachwuchs aufziehen. Insbesondere die Rehe bringen im Frühling ihre Kitze zur Welt, dies häufig in Wiesen, in unmittelbarer Nähe des Waldes oder im Wald selber.

Mit dem Basellandschaftlichen Jagdgesetz, in Kraft seit dem 01.01.2008, wurde deshalb eine Leinenpflicht für Hunde in der Zeit vom 1. April bis 31. Juli eingeführt. Diese Leinenpflicht gilt im Wald, am Waldrand und damit auch auf allen Waldstrassen oder Waldwegen.

Die Hundehalterinnen und Hundehalter bitten wir deshalb zum Wohle und zum Schutz der Jungtiere, ihren Hund in dieser Zeit an der Leine zu führen.

→ *Gesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz) SGS 520*

Der Gemeindepolizist

Handänderungen

Kauf. Parz. 1072: 1224 m², Acker, Wiese, Weide «Wigarten». Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Dieffenbach-Obertino Hélène Caroline, Erben (Dieffenbach Hilde, Frenkendorf; Noth-Pilet Ariane, Binningen; Pilet Danièle, Châteaud'Oex; Späni-Mahrer Heidi, Matzingen; Fankhauser Felix, Sissach; Mahrer Peter, Lausen; Fankhauser Rudin Yvonne, Ramlinsburg; Fankhauser Christoph, Bubendorf), Eigentum seit 1.10.2014. Erwerber: Baucasa GmbH, Pratteln, Pratteln BL.

Kauf. Parz. 806: 390 m² mit Wohnhaus, Rütligasse 2, Strasse, Weg, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Martin August, Erben (Martin Urs August, Itingen; Martin Rudolf Friedrich, Birr; Schenk-Martin Rita Heidi, Nushof; Bruderer Nicola Marco, Nushof; Spicher-Martin Jeannette Isabelle, Nushof), Eigentum seit 7.8.2013. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Aslan-Aslan Fatma, Füllinsdorf; Aslan Ilhami, Füllinsdorf).

Erbteilung. Parz. 1042: 429 m² mit Schopf, Wohnhaus, Gassackerweg 15, Gartenanlage «Weiermatt». Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Hartmann-Kilchher Elise, Erben (Hartmann Franz, Reinach BL; Wallmeier-Hartmann Elisabeth, Lausen), Eigentum seit 14.1.2008. Erwerber: Wallmeier-Hartmann Elisabeth, Lausen.

Kauf. Parz. D945: Baurecht auf 111 m² für Wohnhaus Eben-Ezerweg 38 (63 m²), Strasse, Weg (6 m²), Gartenanlage (42 m²), zulasten Grundstück Nr. 917; ME-Parz. M1969: 1/24 ME an Parz. D919 mit Autoeinstellhalle 2, Einstellplatz Nr. 221, laut Vertrag und Plan, Eich, Schauenburgerstrasse 79. Veräusserer: Imholz Werner, ES-Valderobres Teruel, Eigentum seit 2.10.1997. Erwerber: Morand Esther, Frenkendorf.

Kauf. Parz. 84: 363 m², Gartenanlage, übrige befestigte Fläche «Oberfeld». Veräusserer: Schweizerische Bundesbahnen SBB, Bern (Spez.-rechtl. Aktiengesellschaft), Bern BE, Eigentum seit 19.2.1999. Erwerber: Einwohnergemeinde Frenkendorf, Frenkendorf.

Kauf. Parz. 2200: 94829 m², Strasse, Weg, geschlossener Wald, Fels «Schauenburg». Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Willenegger-Jäger Anna Marie, Erben (Willenegger Hans Otto, Baar; Frey-Willenegger Rosemarie, Zumikon; Willenegger Heinz Andreas, Gipf-Oberfrick; Willenegger Thomas, Zürich), Eigentum seit 7.3.2003. Erwerber: Buser Stephan, Tenniken.

Anmeldeformular Grüngut- und Häckseldienst vom 28. April 2015

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen.

Das Häckselgut muss am Dienstag um 7.00 Uhr bereitgestellt sein.

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.

Name: _____ Häckseldienst
Adresse: _____ Schnittgut abführen
_____ Schnittgut behalten
_____ Grünabfuhr

Grüne Gebührenmarken (nur erhältlich im Gemeindezentrum Bächliacker) auf Anmeldeformular oder Behälter kleben:

- ➔ bis 75 Liter CHF 2.50 (1 Marke)
- ➔ 76 bis 140 Liter CHF 5.- (2 Marken)

Wichtig: Ohne fristgerechte schriftliche Anmeldung kann Ihr Grüngut nicht verarbeitet werden. Zu spät eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

So bezahlen Sie die Gebühr von CHF 20.- für den Häckseldienst bis 10 Minuten Arbeit:

GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF
GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE	GEBÜHREN MARKE
			
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF

Bannumgang 2015 Waffenkontrolle, Schiesszonen, Schiesszeiten und -vorschriften

Das Schiessen am Banntag mit Vorderladern und Schwarzpulver ist in Frenkendorf Tradition. Seit 19 Jahren ordnen Bürgerrat und Gemeinderat jeweils eine Waffenkontrolle an und bestimmen sowohl die Schiesszeiten wie auch die für das Schiessen geltenden Vorschriften. Diese Anordnungen stützen sich auf die regierungsrätliche Verordnung vom 15. Dezember 1998 über das Schiessen am Banntag. Die Vermeidung von Gehörschäden ist den Behörden ein grosses Anliegen.

Für den **Bannumgang vom Auffahrtstag, 14. Mai 2015**, gelten die nachfolgenden Anordnungen für das Schiessen:

1. **Das Schiessen ist erlaubt von morgens 6 Uhr bis abends 18 Uhr in wenigstens 100 Metern Distanz zum Siedlungsgebiet.** Von den Schützen wird Zurückhaltung erwartet.
2. **Innerhalb des Siedlungsgebietes darf ausschliesslich beim Abmarsch der beiden Roten geschossen werden.**
Den Schützen wird eine **markierte** Schiesszone in der Verzweigung Hauptstrasse/Mittelgasse zugewiesen.
3. **Beim Marsch und auf dem Banntagsplatz haben die Schützen einen Abstand von wenigstens 100 Metern zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Bannumganges einzuhalten. In einer Distanz von weniger als 100 Metern gegenüber Nicht-Schützen ist das Schiessen verboten.**
4. Die Schützen sind verpflichtet, ihr Gehör zu schützen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Bannumgang sowie weiteren

Personen in der Nähe von Schiessenden wird ein Gehörschutz empfohlen. **Der Bürgerrat gibt auf Verlangen hin Gehörschutzpfropfen unentgeltlich ab.**

5. Die Schützen dürfen während des Waffentragens nicht alkoholisiert sein. Alkoholisierte Schützen werden verpflichtet, die Waffe vorzeitig dem Bürgerrat in Verwahrung zu geben.
6. Der Bürgerrat wird die Schusswaffen und nicht verbrauchtes Schwarzpulver spätestens um 18 Uhr auf dem Banntagsplatz in Verwahrung nehmen. Die Schusswaffen werden den Besitzern erst am darauffolgenden Tag wieder ausgehändigt.
7. Am Mittwoch, 6. Mai 2015, um 19.00 Uhr, findet in der Eingangshalle des Bürger- und Kulturhauses an der Hauptstrasse 2 eine Schusswaffenkontrolle statt. Nur kontrollierte Waffen dürfen am Banntag benützt werden.
8. Anderes Material wie Gelatine-Sprengstoff, Zündkapseln, Zündschnüre usw. darf zum Bannumgang weder erworben noch verwendet werden.
Das Abbrennen und Werfen von Feuerwerk ist dem Banntag fremd und zu unterlassen.

Wir bitten die Bevölkerung, sich von den Schützen fernzuhalten, die Kinder zur Einhaltung eines Abstandes von mindestens 100 Metern zu den Schiessenden zu ermahnen und die vom Bürgerrat angebotenen Gehörschutzpfropfen zu verwenden.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Bannumgang!

Bürgerrat und Gemeinderat

Bannumgang 2015: Waffenkontrolle

Am Bannumgang vom Auffahrtstag, 14. Mai 2015, darf nur mit kontrollierten Waffen geschossen werden. Die Schützen sind angewiesen, ihre Schusswaffen am

**Mittwoch, 6. Mai 2015, um 19.00 Uhr,
in der Eingangshalle
des Bürger- und Kulturhauses an der Hauptstrasse 2**

persönlich einem Vorderlader-Schützenmeister zur Kontrolle vorzuweisen.

Die Waffen sind gereinigt zu präsentieren. Nur kontrollierte Waffen dürfen am Banntag benützt werden. Die Rottenführer nehmen Kontrollen vor.

Bürgerrat und Gemeinderat

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen **Schiffsbetrieben der Schweiz für nur 43 Franken!**

Gerne geben wir Ihnen mit der nachfolgenden Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder rufen Sie uns an (Tel.-Nr. 061 906 10 10) und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für **nur 43 Franken** pro Stück. **Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur noch an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden dürfen.**

Die Buchungsbestimmungen finden Sie ebenfalls im Internet oder informieren Sie sich telefonisch über die Bedingungen – wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Ab sofort gelangen Sie auch über unsere Homepage www.frenkendorf.bl.ch direkt auf die Buchungsseite der Tageskarten. Auch können Sie bequem mit dem Smartphone/Handy über eine speziell eingerichtete Maske Ihre Tageskarte buchen.

April 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Mai 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Juni 2015

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

■ 1,2,3 oder 4 Karten verfügbar

■ Ausgebucht

Stand: 27.3.2015

Schulen

Unterstufen-Turniermorgen vom Mittwoch, dem 18. März 2015

Pünktlich um halb neun Uhr begannen die Erst- und Zweitklässler unter Anleitung ihrer Lehrpersonen mit dem Spielmorgen.

Der ganze Vormittag wurde von einer Lehrkraft-Arbeitsgruppe bestens durchdacht, vorbereitet und durchgeführt. Alle Lehrpersonen waren mit unterschiedlichen Aufgaben (Spielbetreuung, Rechnungsbüro, Samariterposten, Gruppenbegleitung) engagiert. Zahlreiche Eltern unterstützten den fröhlichen Anlass.

Die Kinder machten begeistert mit, feuerten sich gegenseitig an und hatten sichtlich Spass daran, bei den verschiedenen Spielposten ihr Bestes zu geben. Es herrschte eine lockere und

freudvolle Atmosphäre. Die sechs Klassen massen sich in Gruppen beim Jägerball und bei Uno-Stafetten in drei verschiedenen Turnhallen.

Bei den Spielerklärungen hörten die Kinder aufmerksam zu und die Postenwechsel gingen reibungslos über die Bühne. Zwischendurch hatten die Kinder Zeit, ein stärkendes Znüni zu essen und sich etwas auszuruhen.

Vor der Rangverkündung fand als Schlussbouquet für alle Kinder, Eltern und Lehrpersonen ein Fangspiel (Bakterienfangis) statt.

Bestimmt gingen die Kinder nach diesem gelungenen Gemeinschaftserlebnis mit vielen positiven Eindrücken nach Hause.

K. Christen



Veranstaltungskalender April 2015 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
So., 5. April 2015	10.00–17.00 Uhr	Museumsöffnung	Ortsmuseum	Verkehrs- und Verschönerungsverein
Di., 7. April 2015	13.30–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung
Mo., 13. April 2015		Papier- und Kartonsammlung	Frenkendorf	Einwohnergemeinde Frenkendorf
17.04.–23.04.2015		Frühlingsboten (Leo Schaffner)	Bürger- und Kulturhaus	Gruppe Bürger- und Kulturhaus
Sa., 18. April 2015	09.00–11.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Kirchackerweg 2	Spielgruppe Storchennest
Sa., 18. April 2015	20.00–22.30 Uhr	Rock'n Roll im Altersheim (Première)	Saalbau Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
Mo., 20. April 2015	09.00–13.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung
Mi., 22. April 2015	19.30 Uhr	Vernissage «Der gelbe Stern»	Pfarrereizentrum Dreikönig, Füllinsdorf	Kirchgemeinden plus
Mi., 22. April 2015	20.00–22.30 Uhr	Rock'n Roll im Altersheim (2. Aufführung)	Saalbau Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
24.04.–17.05.2015		Ausstellung «Der gelbe Stern»	Pfarrereizentrum Dreikönig, Füllinsdorf	Kirchgemeinden plus
Fr., 24. April 2015	20.00–22.30 Uhr	Rock'n Roll im Altersheim (3. Aufführung)	Saalbau Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
Fr., 24. April 2015	20.00–22.30 Uhr	Generalversammlung	Eben Ezer	Verkehrs- und Verschönerungsverein
Sa., 25. April 2015	11.00–18.00 Uhr	FAZ-Jubiläumsfest	Bahnhofstrasse 16	Familienzentrum + Pfadi Frenkendorf-Füllinsdorf
Sa., 25. April 2015	20.00–22.30 Uhr	Rock'n Roll im Altersheim (4. Aufführung)	Saalbau Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
So., 26. April 2015	17.00–19.30 Uhr	Rock'n Roll im Altersheim (5. Aufführung)	Saalbau Wilden Mann	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
So., 26. April 2015	18.00 Uhr	Wort und Musik	Pfarrereizentrum Dreikönig, Füllinsdorf	Kirchgemeinden plus
Mo., 27. April 2015	19.00–22.00 Uhr	Monatsübung	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 28. April 2015		Grünabfuhr	Frenkendorf	Einwohnergemeinde Frenkendorf
Mi., 29. April 2015	19.30 Uhr	Lehrhaus spezial	Pfarrereizentrum Dreikönig, Füllinsdorf	Kirchgemeinden plus
Do., 30. April 2015	18.00–19.00 Uhr	Maibaum stellen	Brunnen im Dorf	Verkehrs- und Verschönerungsverein
Do., 30. April 2015	19.30 Uhr	Joachim Domp. Ein Schicksal	Pfarrereizentrum Dreikönig, Füllinsdorf	Kirchgemeinden plus

Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Anstösser werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe per Einschreiben informiert (mit Angabe der Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 0397/2015

GesuchstellerIn: Plattner Immobilien AG, Hauptstrasse 36, 4415 Lausen
 Projekt: Wohn- und Geschäftsüberbauung mit Autoeinstellhalle, Parzelle Nr. 121, Rheinstrasse, 4402 Frenkendorf
 ProjektverfasserIn: Plattner Architektur GmbH, Hauptstrasse 36, 4415 Lausen

Baugesuch Nr. 0423/2015

GesuchstellerIn: Furler + Partner Generalunternehmung GmbH, Gitterlistrasse 5, 4410 Liestal
 Projekt: Mehrfamilienhaus mit Garagen, Parzelle Nr. 749, Eggstrasse 13, 4402 Frenkendorf
 ProjektverfasserIn: Furler + Partner Generalunternehmung GmbH, Gitterlistrasse 5, 4410 Liestal

HUNGRIG AUF SURFER!

TOURDATEN

8./9. APRIL, LAUFEN	10 – 18 Uhr, Vorplatz ehem. Reisebüro
10./11. APRIL, FRENKENDORF	10 – 18 Uhr, Dorfplatz
13./14. APRIL, GELTERKINDEN	10 – 18 Uhr, Allee (Ecke Poststrasse/Allmendstrasse)
15./16. APRIL, ORMALINGEN	10 – 18 Uhr, Milchhüsli
17./18. APRIL, SISSACH	10 – 18 Uhr, Begegnungszone vor BLK
20./21. APRIL, ARISDORF	10 – 18 Uhr, vor Gemeindeverwaltung



Schnappen Sie sich die neusten Kombi-Angebote.
Vorbeikommen, informieren und Reisegutscheine im
Wert von CHF 10'000 gewinnen. Alle Tourdaten und
Teilnahmebedingungen:

ebl-on-tour.ch



upc cablecom

Wichtige Adressen

Gemeindezentrum Bächliacker geschlossen

Von **Gründonnerstag, 2. April** bis **Ostermontag, 6. April 2015**, bleibt das Gemeindezentrum Bächliacker geschlossen.

Über die Erreichbarkeit des Bestattungsamtes bei Todesfällen gibt der automatische Telefonbeantworter der Gemeindeverwaltung unter Nummer 061 906 10 10 Auskunft.

Gemeinderat und Verwaltung danken für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch

Montag	9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Sozialdienst

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2. Stock
jeweils montags 17.30 bis 18.00 Uhr
E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte	061 906 10 10 Fax 061 906 10 19
AHV-Gemeindezweigstelle	061 906 10 10
Bereich Bau	061 906 10 50 Fax 061 906 10 59

Bestattungsamt	061 906 10 10
Einwohnerdienste	061 906 10 10 Fax 061 906 10 19

Bereich Finanzen	061 906 10 30 Fax 061 906 10 39
------------------	------------------------------------

Gemeindepolizei	061 906 10 13
Katasterwesen	061 906 10 42
Sekretariat Gemeindeverwalter	061 906 10 42 Fax 061 906 10 19

Sekretariat Gemeinderat	061 906 10 43 Fax 061 906 10 19
-------------------------	------------------------------------

Sozialdienst	061 906 10 60 Fax 061 906 10 39
--------------	------------------------------------

Steuern	061 906 10 20
---------	---------------

Feuerwehr

Notruf 112

Sektionschef

(Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt BL Arlesheim

zuständig für die Einwohner- und 061 552 45 00
Bürgergemeinde Frenkendorf Fax 061 552 45 01

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
Schützenstrasse 10, 4410 Liestal 061 926 60 90
Fax 061 926 60 91

E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 11.00 Uhr
und	14.00 bis 15.00 Uhr
übrige Zeit	Telefonbeantworter

Tagesstätte für Betagte

061 922 05 05

Spitex à la carte

061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Auskunft und Beratung 079 939 71 38
Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

061 927 91 45
musikschule@rm-liestal.ch
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal
www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robiplatz.ch

Öffnungszeiten:

Di bis Do 13.30 bis 17.00 Uhr

Öffnungszeiten/Telefonbedienung der Bürgergemeinde

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgergemeindepräsidenten

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr
nach Vereinbarung

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 34 49, Fax 061 901 35 92
E-Mail: bg.frenkendorf@bluewin.ch
Homepage: www.bg-frenkendorf.ch

Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Gabholz ab Wald – für Ortsbürger: (bestellen bis spätestens 30. April 2015)

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

2 Ster Mischholz Fr. 100.00

Das bestellte Gabholz muss bis Ende 2015 aus dem Wald abgeholt werden.



Bürgergemeinde
4402 Frenkendorf



Bestellung für Brennholz

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Datum _____

Unterschrift _____

Angebot

Kosten

___ Buchenspältern 1 m	120.00/Ster
___ Schnitt 50 cm	170.00/Ster
___ Schnitt 33 cm	180.00/Ster
___ Schnitt 25 cm	200.00/Ster
___ Cheminéeholz 25 cm (ca. 22 kg)	16.00/Bund
___ Cheminéeholz 33 cm (ca. 22 kg)	17.00/Bund
___ Anfeuerungsholz	20.00/Karton
___ *Spaltstock	30.00/Stk.

* Nur auf Bestellung

Die Hauslieferung wird mit CHF 25.00 verrechnet.

Gewünschter Liefertermin: _____

Weiter bieten wir an grün ab Wald

(ab 1. Februar bis 30. April)

Kosten

___ Buchenspältern 1 m	90.00/Ster
------------------------	------------

Brennholz bestellen können Sie per Post,
Fax 061 901 35 92 oder per
E-Mail: waldchef.frenkendorf@bluewin.ch
oder Telefon 079 757 71 51.

SCHNEIDER

Sanitär

Spenglerei



Hauptstrasse 14 ● 4133 Pratteln ● Tel. 061 827 92 92 ● www.schneider-sss.ch

Gesucht ...! Clubwirtin oder -Wirt

für unser Clubbeizli im Familiengarten Brügglimatt in Frenkendorf. Interessenten, welche Mittwoch und Samstag jeweils nachmittags Zeit finden, gegen Entschädigung unser Clubbeizli zu führen, sind gebeten sich zu melden bei:

Samuel Lehmann, Sonnenweg 8, 4402 Frenkendorf, Tel. 061 921 46 83

Förder- und Anerkennungspreis 2015 der Bürgergemeinde Frenkendorf

Im Jahr 2015 schreibt die Bürgergemeinde wieder den mit Fr. 10'000.00 dotierten **Förder- und Anerkennungspreis** aus.

Der Preis wird als Anerkennung und zur Förderung einheimischen Schaffens in den verschiedensten Bereichen – Musik, Bildhauerei, Theater, Literatur, Malerei, Foto, Film, Sport etc. – verliehen. Ebenso können überdurchschnittliche gemeinnützige Tätigkeiten ausgezeichnet werden.

Preisträger können Einzelpersonen oder Gruppen sein, die in Frenkendorf wohnen oder zur Gemeinde in einer besonderen Beziehung stehen.

Personen oder Gruppen, welche den Ansprüchen des Förder- und Anerkennungspreises entsprechen, oder die jemanden kennen, der preisberechtigt sein könnte, sind herzlich eingeladen, ihre schriftlichen Bewerbungen unter Angabe der Gründe an folgende Adresse zu senden:

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2
4002 Frenkendorf

Die Preisverleihung findet am Mittwoch, 2. Dezember 2015, im Rahmen einer kleinen Feier im Anschluss an die Bürgergemeindeversammlung im Saal zum Wilden Mann statt.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Bürgergemeinde: bg.frenkendorf@bluewin.ch oder an den Bürgergemeindepäsidenten Peter Schaub: Tel. Nr. 061 901 69 46

Der Bürgerrat und die Jury freuen sich auf reges Interesse aus der ganzen Dorfbevölkerung.



**Schwimmhalle
Mühlacker
Frenkendorf**

Wir suchen für unsere Schwimmhalle:

1 Aufsicht

Einsatzzeit:

Am Mittwochnachmittag, einmal pro Monat
14.00–16.00 Uhr (Schulferien ausgenommen).

Rettungsschwimmerbrevet erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Nähere Auskunft unter Tel. 061 901 72 58 oder
079 573 80 75 (Katharina Lander)



**Verkehrs- und
Verschönerverein Frenkendorf**



**Ortsmuseum Frenkendorf
Ostersonntag, 5. April
Fröhliche Ostereier-Suche
im Ortsmuseum**

10–12 Uhr mit Apéro
14–17 Uhr zu Kaffee und Kuchen
Eintritt frei

Das Ortsmuseum finden
Sie in der alten Arztvilla
im Schulareal Mühlacker beim Bahnhof.

Der VVF freut sich auf Ihren Besuch.



Elektro NAEGELIN AG

Elektrotechnische Unternehmung

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Fon 061 901 26 26
Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt.



Rock'n'Roll im Altersheim

Alles begann mit einem rosaroten Geschenkband. In den ersten Proben zum aktuellen Theaterstück «Rock'n'Roll im Altersheim» stellte dieses Band für die Schauspieler und die Regie des «Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf» sinnbildlich Wände dar. Wasserflaschen fungierten als Bierflaschen und Kartonschachteln als Tablett.

Dies ist nun aber längst Geschichte. In der Zwischenzeit ist das Zimmer des rüstigen Rentners Fred zum Leben erwacht und für das Ensemble zur Realität geworden. Bald kann auch das Publikum in die Welt der kurligen Altersheimbewohner eintauchen.

Hier ein kleiner Vorgeschmack: Der rüstige Rentner Fred geht ins Altersheim und mit ihm zieht Action ins Haus ein. Fred ärgert die Heimleiterin Frau Übelhardt und die Putzperle Maria mit allerlei Schabernack. Dafür drangsaliert ihn die liebestolle Seniorin Irma mit Tanzschritten. Mitbewohner Paul geht regelmässig in Freds Zimmer einkaufen – bisweilen als Tarzan. Die Fusspflegerin Rosi wird gehörig an der Nase herumgeführt – ja, und da ist natürlich auch noch Freds Familie! Die erb-schleicherischen Verwandten gieren nach seinem Hab und Gut, Enkelin Karin dagegen braucht dringend eine gute Story, um ein Praktikum bei einem Radiosender zu erhalten. Schliesslich schläft auch noch eine betrun-kene Rockerin in Freds Bett ... Wie, bitteschön, soll Frau Übelhardt in diesem Tohuwabo-hu noch Zucht und Ordnung halten?

Bernd Gombolds Lustspiel in drei Akten zeigt mit einem Augenzwinkern auf das «Schreck-gespenst» des Altseins und auf das Leben in einem Seniorenheim. Der Autor würzt die Geschichte mit einer Prise Ernsthaftigkeit und offenbart den Spagat zwischen den Bedürfnis-sen lebensfroher Heimbewohner und den nüchternen, effizienzorientierten Ansprüchen der Heimleitung.

Regisseurin Eva Mann, Co-Regisseurin Pia Vieli, das Ensemble und alle Rampenlichtli freuen sich darauf, ihren neusten Streich prä-sentieren zu dürfen. Die Aufführungen finden



statt am **Samstag, 18.4., Mittwoch, 22.4., Frei-tag, 24.4., Samstag, 25.4., Freitag, 1.5.** und am **Samstag, 2.5.2015**, jeweils um **20.00 Uhr**; am **Sonntag, 26.4.** beginnt die Vorstellung um **17.00 Uhr**. Eintrittskarten können über die **In-ternetseite www.theater-rampenlicht.ch** re-serviert werden. Ab dem 13. April wird zudem täglich zwischen 18 und 19 Uhr ein Reserva-tionstelefon bedient: **079 656 20 85**.



Tag der offenen Tür

Sie sind herzlich eingeladen, uns mit den Kindern zu besuchen.

Wann: Samstag, 18. April 2015

Zeit: 09.00–11.00 Uhr

Wo: Kirchackerweg 2

Für die Kinder gibt es ein Znüni.

Bei Kaffee und Kuchen stehen die Spielgrup-penleiterinnen den Eltern für weitere Informa-tionen zur Verfügung.

Das Spielgruppenteam Storchennest freut sich, Euch begrüßen zu dürfen.



**Familienzentrum «Treffpunkt»
Frenkendorf/Füllinsdorf**
Bahnhofstr. 16, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 27 07
info@faz-treffpunkt.ch
www.faz-treffpunkt.ch

Das Familienzentrum Frenkendorf Füllinsdorf (FAZ) und die Pfadi Koinos Frenkendorf Füllinsdorf feiern beide ihr 20-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass wird am Samstag, 25.04.2015 ein Fest für die ganze Familie stattfinden. Das Fest findet beim FAZ in Frenkendorf statt (vis-à-vis Bahnhof Frenkendorf Füllinsdorf).

Abwechslungsreiches Programm

Den musikalischen Auftakt macht die Füllinsdörfer Guggen Elbisrigger, den musikalischen Abschluss der Frenkendorfer Liedermacher «Dr Glood». Dazwischen finden diverse weitere Highlights statt wie z.B. der Auftritt der «Karate-Kinder» von der Füllinsdörfer Kampfsportschule Kun-tai-ko. Während des ganzen Tages kann am Ballonwettbewerb teilgenommen werden. Es warten tolle Preise wie z.B. ein Mittagessen für eine Familie im Familienzentrum sowie Schwimmbadeintritte.

Spezielles Kinderprogramm durch die Pfadi Koinos

Das originelle Kinderprogramm wird von der Pfadi Koinos durchgeführt und begleitet. Auf einer Art Parcours können Kinder ab 4 Jahren diverse Stationen wie Kinderschminken, Schlangengebäck bräteln usw. absolvieren. Auch eine Hüpfburg steht bereit. Für die Allerkleinsten gibt es eine Spielecke mit Bobby-Cars und allerlei anderen Spielsachen.

Familienfreundlich auch im kulinarischen Bereich

Neben den klassischen Grillwürsten wird es auch einen vegetarischen Leckerbissen vom Grill geben. Zudem werden Baked-Patatos mit verschiedenen Füllungen sowie ein Crepes-Stand angeboten. Neben üblichen Mineral-Getränken werden wir frisch gezapftes Frenkendorfer Roscha-Bier im Angebot haben. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit Kaffe-Ecke rundet das kulinarische Angebot ab. Das alles gibt es zu äusserst familienfreundlichen Preisen.

Keine Eintrittspreise

Das FAZ und die Pfadi Frenkendorf Füllinsdorf sind beides zwei ehrenamtliche, nicht gewinnorientierte Vereine. Die Teilnahme am Fest erfordert keine Eintrittspreise.

Weitere Informationen in unserer Festschrift

Weitere Informationen zum Fest sind in unserer Festschrift ersichtlich. Dieses Heft ist ab Ende Februar 2015 kostenlos erhältlich. Das Heft finanziert sich durch Inserenten und Sponsoren.

Kontakt

Auch auf der FAZ-Website sind detaillierte Infos zu finden: www.faz-treffpunkt.ch.
Kontakt: Präsidentin Elsbeth Martin, info@faz-treffpunkt.ch

**20 Jahre Familienzentrum
20 Jahre Pfadi Koinos
Frenkendorf / Füllinsdorf**

MEIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE

25. April 2015 11:00 – 18:00 Uhr
Bahnhofstrasse 16 Frenkendorf
beim Bahnhof

Ab 11:00 Uhr Spieleparcours für die Kinder
 Hüpfburg
 Verpflegung
 Guggemusig Elbisrigger
 Kinderkarate Demonstration (Kun-Tai-Ko)
 Glood Mesmer, LiedPoet

Den ganzen Tag Ballonwettfliegen
1. Preis: 1 Mittagessen im FAZ für die ganze Familie (6 Pers.)
und weitere attraktive Preise

..... Bitte ausschneiden und aufbewahren

Ihre Steuererklärung 2014

Gerne erledigen wir auch Ihre
Steuererklärung

Kostengünstig, kompetent, schnell

Rufen Sie uns einfach an: 079 625 02 09
optimal Versicherungstreuhand, Lukas Weisshaar
Steuererklärungen, Buchhaltung, Versicherungs- und
Unternehmensberatung
Schauenburgerstrasse 15, 4402 Frenkendorf



Vernissage 17. April 2015, 17.30–22 Uhr

Frühlingsboten

Inspirationen und Impressionen in Acrylmalerei

17. April bis 23. April 2015

Bürger- und Kulturhaus, Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf



Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf

*Zusammen die Natur entdecken
ist das Motto der Naturdetektive!*

Erlebnismittage für Kinder ab der 1. Klasse

Unsere nächste Entdeckungsreise:
«Wohnungen für Wildbienen»

Datum: Mittwoch, 15. April 2015

Treffpunkt: Dorfbrunnen Frenkendorf

Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Mitnehmen: wetterfeste Kleidung,
Getränk und Zvieri

Anmeldung: bis Montag, 13. April 2015 an

Brigitta Dannenhauer

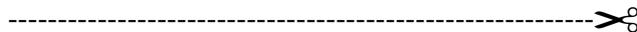
Tel. 061 901 34 80

oder SMS 079 790 98 36

oder mit Anmeldetalon

Im **Vereinskasten** neben dem Restaurant Central oder auf unserer Homepage www.nvf-frenkendorf.ch könnt ihr ab Dienstag, dem **14. April 2015** nachsehen, ob die Exkursion stattfindet. **Sie wird nur durchgeführt, wenn sich mindestens 4 Kinder angemeldet haben.**

*Viel Spass wünschen die Leiterinnen
Brigitta Dannenhauer und Rahel Keller*



Anmeldung für den Nachmittag
vom 15. April 2015 an B. Dannenhauer
Prattelerstrasse 36, 4402 Frenkendorf

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

Turnverein und Brass Band Frenkendorf

laden ein zum

Eierlesen 2015

am 12. April um 14.30 Uhr

auf der Hauptstrasse in Frenkendorf

Anschliessend grosser gratis Eiertäsch auf der Egg!

Dr schnällscht Fränkedorfer

Wann: Sonntag, 12. April 2015, Start ab 12.15 Uhr
11.30 bis 12.00 Uhr Einschreiben vor dem VOLG

Wo: Auf der Hauptstrasse in Frenkendorf

Wer: Alle Frenkendorfer Mädchen und Knaben mit
folgenden Jahrgängen:

1999 / 2000 / 2001	80 Meter
2002 / 2003	80 Meter
2004 / 2005	80 Meter
2006 / 2007	60 Meter
2008 / 2009	60 Meter
2010 und jünger	60 Meter
(Eltern dürfen mitrennen)	

Schöne Medaillen zu gewinnen!

Die teilnehmenden Läufer/-innen freuen sich auf die Unterstützung der Eltern und zahlreicher Zuschauer.

Achtung: Der Anlass findet bei jeder Witterung statt!

Samariterverein

Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
4402 Frenkendorf
www.samariter-ff.ch

BLS-AED (Automatische Externe Defibrillation = Herz-Lungen-Wiederbelebung) (alter Name = CPR)

Zu unserer Übung laden wir Sie herzlich ein. Lernen Sie, wie der Defibrillator korrekt angewendet wird und wie die korrekte Herzmassage durchgeführt wird.

Wir freuen uns auf Sie ☺

Montag, 27.04.2015, um 19.00 Uhr im Samariterlokal im Untergeschoss Kindergarten Egg, Fasanenstrasse 32, 4402 Frenkendorf

Jahresbericht 2014 «Verein Adlerbus»

Seit dem 7. Februar 2012 fährt der «Adlerbus». Seit 3 Jahren bringt er Bewohner des oberen Dorfteils von Frenkendorf ins Zentrum und zu den grossen Einkaufszentren im Schönthal. Er fährt und fährt und fährt! Pünktlich, zuverlässig, zu den angegebenen Zeiten am Dienstag-Nachmittag und am Freitagvormittag. Mit dem kleinen Adlerbus können Menschen ohne Auto oder solche, die es einmal nicht benutzen wollen, bequem und billig zum Einkaufen, zu Terminen, zu privaten Verabredungen gelangen.

Bei der GV im Januar 2015 wurde erneut auf die 3 wichtigsten, verdankenswerten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Betrieb hingewiesen:

- das Heim «Eben-Ezer» stellt uns den Kleinbus zu günstigen Bedingungen zur Verfügung
- die 6 Chauffeure und unsere Chauffeuse steuern den Wagen ganz ehrenamtlich durchs Dorf, helfen auch beim Ein- und Aussteigen mit den schweren Taschen
- es gibt im oberen Dorfteil genügend Menschen, die den Bus benutzen, selbst wenn sie ein Auto in der Garage haben. Sie schätzen diesen gemeinnützigen Dienst «Bürger für Bürger».

Herr Ueli Martin, der den Fahrdienst ausgezeichnet organisiert, berichtete, dass im 2014 an 101 Tagen 3509 km gefahren und 1178 Personen befördert wurden, das sind fast 12 Personen pro Tag! Als kleiner Dank an die nimmermüden Chauffeure und ihre Kollegin wur-

den sie zu einem gemütlichen Essen eingeladen. Die Rechnung 2014 schliesst mit einem Überschuss von CHF 1859.00 ab, das Vermögen stieg auf CHF 13'068.00. Auf Grund dieses guten Ergebnisses beschloss die Mitgliederversammlung, den Jahresbeitrag von CHF 80.00 auf CHF 70.00 zu senken. Die Mitgliedschaft umfasst die Familie oder Partnerschaft, der Ausweis ist innerhalb von diesen übertragbar, d.h. eine Familie kann den Bus während eines Jahres für CHF 1.40 pro Woche benutzen!! Rechnung 2014 und Budget 2015 wurden einstimmig genehmigt.

Herr Beda Fankhauser trat als Kassier zurück, er ist eine von den Personen aus der allerersten Zeit unseres Vereins. Ihm sei an dieser Stelle ganz ausdrücklich gedankt für seinen nimmermüden, ideenreichen Einsatz! Neu als Kassier wurde Herr Toni Buser gewählt. Frau Erna Erb trat als Revisorin zurück, Nachfolgerin ist Frau Aline Martin. Frau Astrid Dätwyler und Frau Heide Dill wurden als Revisorin bzw. Ersatzrevisorin gewählt. Frau Uschi Hofmann ist aus dem Vorstand ausgetreten. Wir hoffen, dass die Stiftung «Eben-Ezer» wieder jemanden für den Vorstand vorschlägt. Unser Verein konnte dank der Bürgergemeinde wieder am Weihnachtsmarkt vertreten sein. Bei uns gab es zwar nichts zu kaufen, aber die Besucher konnten beim Wettbewerb etwas gewinnen.

Allen, die uns bisher unterstützt haben, sei recht herzlich gedankt!! Wir sind zuversichtlich, dass der Verein «Adlerbus» auch 2015 den gemeinnützigen Fahrbetrieb anbieten kann, die Aussichten dazu sind nicht schlecht. Trotzdem:

Werden Sie Mitglied, machen Sie mit bei diesem Dienst für unser Dorf.

Theo. Haug, Präsident

Kontaktadresse:

Verein «Adlerbus», c/o. Th. Haug
Untere Flühackerstr. 12, 4402 Frenkendorf.
Tel. 061 901 31 46

DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH

KOMPETENT IN SACHEN HEIZUNGEN

- Neubauten
- Umbauten
- Heizungssanierungen
- Heizungsreparaturen
- Boilerreinigungen

Hauptstrasse 14 | 4133 Pratteln
061 901 31 44 | info@schneider-sss.ch



Wir sind ein Unternehmen aus dem Baugewerbe (Ausbau) in Basel und suchen nach Vereinbarung eine

Kaufmännische Angestellte (40–50%)

Sie haben eine kaufmännische Grundausbildung, oder ähnliche, erfolgreich absolviert.
Freundlichkeit und einen kühlen Kopf in hektischen Situationen ist für Sie eine Selbstverständlichkeit. Sie haben ein selbstsicheres Auftreten, und sind kundenorientiert.

Ihre Aufgaben – Bedienung der Telefonzentrale

- Korrespondenz selbständig und nach Vorlage
- Erledigung der Post
- Koordination von Terminen
- Allgemeine administrative und organisatorische Aufgaben
- Rechnungen und Offerte erstellen
- Ausschreibungen und Submissionen bearbeiten
- Sonstige Büroarbeiten

Ihr Profil

- Abgeschlossene kaufmännische Grundausbildung (KV oder Vergleichbare) vorzugsweise Erfahrung in der Baubranche wäre von Vorteil
- Stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift
- Versiert im Umgang mit MS-Office (Word, Excel, Outlook, usw.)
- Offener, freundlicher und professioneller Umgang mit Kunden, Lieferanten und Belegschaft
- Belastbare, kommunikative und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit
- Selbständige und gewissenhafte Arbeitsweise

Fühlen Sie sich angesprochen? Wenn ja, dann senden Sie uns noch heute Ihre komplette schriftliche Bewerbungsunterlagen mit einem Foto an Dürrenberger Maler AG, zHv Frau Susanne Dürrenberger, Auf dem Wolf 37 in 4052 Basel.



Frühling - Sommer - Herbst und Winterzeit, im Wilden Mann ist immer Zeit!

Langsam lockt uns die wärmere Jahreszeit wieder öfters an die frische Luft. Geniessen Sie den Frühling auf unserer schönen Terrasse, nur in Frenkendorf und natürlich im Wilden Mann!

Wir überraschen Sie, sehr verehrte Gäste, **ab Donnerstag dem 2. April** mit folgenden saisonalen Angeboten:

Jeden Samstag, auf windgeschützter Terrasse Grilladen
und

Jeden Sonntag, ein Brunch im Wilden Mann, Surprise total!

Auf Ihren Besuch, ob Samstag oder Sonntag freut sich die Familie Zecevic mit Ihrem Team und wünscht Ihnen einen allseits zufriedenen Aufenthalt bei uns im Wilden Mann.



Telefon: 061 901 57 17

E-Mail: info@hotel-wildenmann.com



muffhaushalt

kochen essen schenken pflegen

Beim Kauf eines Weber Grills vom starken Franks profitieren – auf Wunsch mit Sorglospaket!

muff haushalt in Sissach präsentiert dieses Jahr als Weber World Händler das ganze Sortiment des Grillspezialisten. Dank des starken Franks gibt es dieses umfangreiche Angebot bis Ende April zu besonders attraktiven Preisen: Auf alle Grills werden 10% Rabatt gewährt. Und um das Grillerlebnis abzurunden, gibt es zusätzlich zum neuen Grill Zubehör im Umfang von 10% des Kaufpreises.

Falls Sie nun Lust auf einen neuen Grill haben, aber den Aufwand für Transport und Montage scheuen: Keine Sorge! Für einen kleinen Aufpreis montiert muff haushalt für Sie den Grill und liefert diesen auf Wunsch auch gerne direkt auf Ihren Balkon oder in Ihren Garten. In diesem Sorglospaket ist dann auch die kostenlose Entsorgung Ihres alten Geräts enthalten.

Im Bild: Die speziell geschulten Verkaufsberater und Shop Verantwortlichen Cornelia Abegglen und Andreas Müller im Weber Shop bei muff haushalt in Sissach.

hauptstrasse 80 4450 sissach tel. 061 971 16 38 www.muff-haushalt.ch



Bericht des Jahreskonzertes «Es war einmal ein Pechvogel»

Am Samstag, den 21.03.2015 fand unser Jahreskonzert unter dem Motto «Es war einmal ein Pechvogel» im Saalbau des Wilden Mann statt. Als Eröffnung spielte die JBB Früh-Frech Juniors, welche als Vorgruppe der JBB Früh-Frech gilt. Erstmals traten diese unter der Leitung von Ivan Estermann auf.

Nach einem kurzen Unterbruch stand die Brass Band Frenkendorf, wie jedes Jahr nach einem rhythmischen Einmarsch der Schlagzeuger, auf der Bühne. Die Eröffnung des Konzertes war mit dem Marsch «Washington Grays» unter der Leitung von Bence Tóth sicherlich gelungen. Weiter ging es mit «Fanfare for a Friend» von Bert Appermont. Nach dem mitreissenden Stück von Carl Wittrock mit «The Power of the Megatsunami» und dem anschliessenden «Horizons» war bereits der erste Teil des Konzertabends beendet.

Nach der Pause startete mit «Fanfare and Celebration» der zweite Teil des Konzertes. Mit «Cry of the Celts (Nightmare)» begann das Märchen Pechvogel, welches von Ruth Kammermann gekonnt und sehr spannend erzählt wurde. Weiter mit «An der schönen Donau», «Perhaps Love» und «Grüezi Wohl Frau Stirnimaa» war der ganze Saal des Wilden Mannes in der Märchenwelt angekommen. Nach «Die glorreichen Sieben» von Elmer Bernstein arr. Scott Richards begeisterten wir das Publikum mit der «Triptych», welches auch bereits das Ende des offiziellen Programmes war.

Nach einer Zugabe bedankte sich Reto Martin bei der Erzählerin Ruth Kammermann, dem Ansager Silas Brönnimann und unserem Dirigenten Bence Tóth. Im Anschluss ehrte er Jonny Ammann für die vergangenen 58 Jahre in unserem Verein als langjähriges Aktivmitglied. Als Dank und Ehre spielte die Brass Band Frenkendorf die weitere Zugabe, das «Baselbieterlied». Im Anschluss durften wir von vielen begeisterten Zuhörern großes Lob entgegen nehmen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Ihre Brass Band Frenkendorf

Voranzeige:

Am Sonntag, **12. April 2015** findet um **14.30 Uhr** das **Eierlesen** statt. Wir möchten Sie schon jetzt zu diesem traditionellen Anlass einladen.

Damit wir Ihnen auch dieses Jahr den «Eiertütsch» offerieren können, werden unsere Vereinsmitglieder am **7. und 8. April** für den **Eiereinzug** bei Ihnen vorbei kommen. Wir würden uns freuen, Sie am Eierlesen sowie am anschliessenden «Eiertütsch» begrüßen zu dürfen.



Lagerangebot der Reformierten Kirche Baselland
Sommerlager für Kinder und Jugendliche

Möchten Sie Ihrem Kind gerne eine kostengünstige und erlebnisreiche Ferienwoche mit Gleichaltrigen ermöglichen? Die Fachstelle für Jugendarbeit der Reformierten Kirche Baselland bietet in den Sommerferien verschiedene Lager für Kinder und Jugendliche von 8 bis 18 Jahren an. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Konfession oder Herkunft. Das gesamte Angebot sowie die Möglichkeit zur Anmeldung ist auf www.faju.ch, Rubrik Lager, zu finden.

Für Auskünfte stehen die Mitarbeitenden der Fachstelle gerne per Mail unter info@faju.ch oder telefonisch unter 061 921 40 33 zur Verfügung. Anmeldeschluss ist der 10 Juni 2015.

MFK-Vorfürhrungen, Carrosserie-, Hagel- oder Lackierschaden?
Wir bringen Ihren Wagen glänzend in Form!



WÄCHLI

GARAGE
CARROSSERIE
SPRITZWERK
E-SCOOTER
MULTI-BAGS

Ergolzstrasse 5
4402 Frenkendorf
waechli@waechlicar.ch

Tel. 061 901 17 66
Fax 061 901 17 74
www.waechlicar.ch

ZEMP & KIEFER AG

- ⚡ Elektrische Anlagen
- ⚡ Reparaturen und Unterhalt
- ⚡ Energiesparmassnahmen
- ⚡ LED-Beleuchtungen
- ⚡ Unabhängiges Kontrollorgan
- ⚡ Datennetzwerke
- ⚡ Internet
- ⚡ Gebäudeautomation
- ⚡ Zentralstaubsauger-Anlagen

Hauptstrasse 6 4402 Frenkendorf www.zkag.ch
Tel: 061 901 44 55 Fax: 061 901 41 31 mail@zkag.ch



Glas für den Innen- und
für den Aussenbereich

Lieferung, Service und Montage

Glastüren, Trennwände,
Rückwände, Glasduschen,
Spiegel, Dekorgläser, Isolierglas,
Sicherheitsverglasungen

W. Wolfgang AG

Glasbau - Glashandel
Bächliackerweg 14
4402 Frenkendorf

T: 061 906 85 85
F: 061 906 85 89

info@glasbauwolfgang.ch
www.glasbauwolfgang.ch



BRANCA AG

Malergeschäft

Innere und äussere Malerarbeiten

NEU: Ausstellungsraum «arte-sette»

4402 Frenkendorf Tel. 061 901 76 20
www.branca-ag.ch e-mail: info@branca-ag.ch

SPITEX à la carte
rundum betreut und begleitet

Mehr Spitex, nach Ihrem Bedürfnis.



Eine Dienstleistung der Spitex Regio Liestal.

Spitex à la carte, Gerberstrasse 3, 4410 Liestal, Tel. 061 921 07 00,
info@spitex-alacarte.ch, www.spitex-alacarte.ch SPITEX
REGIO LIESTAL

Was tun, wenn jemand stirbt?

Ein Todesfall ist für uns alle eine ausserordentliche und schmerzliche Situation. Zur Trauer gesellt sich oft eine gewisse Hilflosigkeit. Dieses kleine Merkblatt soll Ihnen dabei helfen, sich bei einem Todesfall in Ihrer Familie bezüglich der notwendigen Schritte zurecht zu finden.

- Tritt der Todesfall zuhause ein, ist dieser sofort dem Haus- oder Pikett-Arzt zu melden. Er stellt die «Ärztliche Todesbescheinigung» zuhanden des Zivilstandsamtes aus.
- Bei Sterbefällen in Spitälern oder Heimen übernehmen die zuständigen Ärzte die Ausstellung der Todesbescheinigung.
- Mit dieser «Ärztlichen Todesbescheinigung» und dem Familienbüchlein melden Sie sich beim Zivilstandsamt des Sterbeortes. Falls sich der Todesfall in Liestal ereignete, ist das Zivilstandsamt Liestal zuständig. Anschliessend muss der Todesfall beim Bestattungsamt des gesetzlichen Wohnsitzes angemeldet werden.
- Grundsätzlich wird die verstorbene Person in jener Gemeinde bestattet, wo sie zuletzt wohnhaft war. Der Bestattungsbeamte wird im Einvernehmen mit der Trauerfamilie und dem zuständigen Pfarramt den Zeitpunkt der Beerdigung festlegen. Er wird die Angehörigen bezüglich Bestattung beraten und die nötigen Vorkehrungen erledigen. Es ist wertvoll, wenn die Trauerfamilie bereits die nötigen Entscheidungen wie Bestattungsart, Aufbahrung und Gräbertyp gefällt hat. Wenn die Bestattung in einer anderen Gemeinde erfolgen soll, ist das Bestattungsamt der betreffenden Gemeinde zuständig. Ausserdem ist die Zustimmung der dortigen Behörden nötig.
- Sind die Details bezüglich der Bestattung geregelt, können Sie die weiteren Trauerfeierlichkeiten organisieren, wie die Todesanzeige in der Zeitung, Leidzirkulare oder Trauermahl.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Bestattungsamt Tel. 061 906 10 10 gerne zur Verfügung.



Sekretariat: Dienstag–Freitag	8.15–11.15 Uhr
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
KGH Schönthal, Füllinsdorf	Fax 061 903 04 26
E-Mail: refkgmschoenthal@vtxmail.ch	
www.ref.ch./frenkendorf-fuellinsdorf	
Pfrn. Andrea Kutzarow	Tel. 061 901 49 49
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfr. Joel Keller	Tel. 061 903 04 27
Pfr. Felix Straubinger	Tel. 061 313 50 28
Katja Maier, Jugendbeauftragte	Tel. 079 738 87 21
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

Gründonnerstag, 2. April
Was unterscheidet diese Nacht
von anderen Nächten?

19.30 Kirche Frenkendorf Gottesdienst mit Musik, Gesang, Stille und Abendmahl Mit Wunschliedersingen (aus dem Kirchengesangbuch) Mit Michael Herrmann und Andrea Kutzarow Kollekte zugunsten CFD

Karfreitag, 3. April
Gott in unserer Haut

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf
 10.45 Uhr Kirche Füllinsdorf
 Gottesdienste mit Abendmahl
 Mit Uschi Kaufmann, Gesang und Flöte, Christoph Kaufmann, Orgel und Pfrn. Andrea Kutzarow



Uschi und Christoph Kaufmann bereichern unsere Karfreitagsgottesdienste mit Musik und Gesang.

Kollekte zugunsten ACAT

Karsamstag, 4. April

21 Uhr, Pfarreizentrum Dreikönig, Liturgischer Gottesdienst mit viel Gesang In dieser Lichtfeier spannen wir den Bogen vom Tod zum Leben, von der Finsternis zum Licht, welcher alle Sinne anspricht. Zu Beginn treffen wir uns beim Osterfeuer auf dem Platz vor dem Pfarreizentrum, wo die Osterkerzen unserer beiden Kirchgemeinden angezündet werden.

Es laden ein: Peter Bernd, katholische Pfarrei, und Peter Leuenberger, reformierte Kirchgemeinde

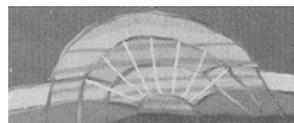
Ostersonntag, 5. April

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf
 10.45 Uhr, Kirche Füllinsdorf
 Gottesdienste mit Pfarrer Joel Keller und den Musikern Christoph Liechti (Posaune) und Christoph Kaufmann (Orgel). Mit Abendmahl. Herzliche Einladung zu den anschliessenden Apéros
 Kollekte zugunsten Protest. Solidarität BL
 Amtswoche Pfr. Joel Keller

Sonntag, 12. April

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf
 10.45 Uhr, Kirche Füllinsdorf
 Gottesdienste mit Pfr. Felix Straubinger
 Kollekte zugunsten Terres des hommes, Südafrika
 Amtswoche: Pfr. Peter Leuenberger

Freitag, 17. April
FEIERABENDGOTTESDIENST



19.30 Uhr, Kirche Frenkendorf mit der Eine-Welt-Gruppe
 Es lädt Sie herzlich ein das Vorbereitungsteam Frenkendorf- Füllinsdorf und Pfr. Joel Keller.

Sonntag, 19. April

9.30 Uhr, Kirche Frenkendorf
 10.45 Uhr, Kirche Füllinsdorf
 Gottesdienste mit Pfr. Peter Leuenberger
 Kollekte zugunsten Gideons
 Amtswoche: Pfrn. Andrea Kutzarow

ANLÄSSE FÜR KINDER
UND JUGENDLICHE

Sonntagsschule Frenkendorf-Füllinsdorf,
 für 4–10 jährige Kinder

Sonntag, 19. & 26. April, 10.45–11.45 Uhr, Unterrichtsraum Kirche Füllinsdorf. Mit Laila Dannenhauer und Gabriel Beck

Kids-Treff für 1.–5. Klässler aus Frenkendorf und Füllinsdorf

Mittwoch, 15. & 29. April 14.00–16.30 Uhr im Elefantehaus
 Basteln, Spielen, Geschichten hören und vieles mehr, mit Katja Maier

TeeNagerTreff

Montag, 20. April, 18.00–19.00 Uhr
im Elefantehaus Füllinsdorf
Der explosive Treff für 12–15 jährige
Teenager aus Frenkendorf und
Füllinsdorf mit Katja Maier



Filmproduktion in 28 Stunden

Vom 6.–7. Juni 2015 findet das Teenagertreff-Weekend der reformierten Kirchgemeinde statt. Eingeladen sind alle zwischen 12–15 Jahren. Deine Rolle ist noch nicht definiert, das Thema ist offen. An den Teenagertreff-abenden vom 18. Mai und 11. Juni werden wir gemeinsam den Film vor- und nachbereiten. Werde ein Star und mach mit! Weitere Informationen und Anmeldung bei Katja Maier, ref. jugendstelle@gmx.ch oder 079 738 87 21

Ladiesnight

Freitag, 24. April, 18–21.30 Uhr
im Elefantehaus, mit Abendessen
Ein Angebot für Mädchen zwischen
13 & 17 Jahren aus Frenkendorf und
Füllinsdorf, mit Katja Maier. Gemeinsam werden wir uns mit dem Thema Schönheit befassen und uns kreativ mit «Naturkosmetik» beschäftigen. Anmeldung per E-Mail an ref. jugendstelle@gmx.ch oder SMS/Anruf an 079 738 87 21 bis Donnerstag, 23. April



Kindergottesdienst mit Zvieri

17. & 24. April
In Füllinsdorf: von 15.45–17.00 Uhr,
UG der Kirche, Pfrn. Andrea Kutzarow
In Frenkendorf: von 16.00–17.10 Uhr
in der Kirche, Pfrn. Barbara Jansen

Samschtags-Kitaki

Für Kinder von 4–10 Jahren.
Samstag, 18. April, 9.30–12 Uhr, in der ref. Kirche Füllinsdorf. Geschichten, Lieder, Znüni, Spielen und Basteln zum Thema «Träumen». Unter der Leitung von Julia und Anna Verena Baumgartner und Aline Guillod. Für Sie entstehen keine Kosten. Infos und Anmeldung bis zum 13. April bei Andrea Kutzarow, Tel. 061 901 49 49

Lese und Erlebnisnacht

Freitag, 24.–25. April, für 1.–5. Klässler
Amanda X – Eric & das boxende Schaf
19.30–9.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus Frenkendorf. Nach spielerischem Beginn wird gelesen, es geht nach draussen und nach dem Imbiss hören wir uns im Schlafsack Geschichten bis zum Einschlafen an. Anmeldung bei Katja Maier, Tel. 079 738 87 21 oder ref.jugendstelle@gmx.ch

Zu den nächsten **Cevi-Nachmittagen**, bist du herzlich eingeladen. Wir treffen uns am **Samstag, 18. April** um 13.00 Uhr. Weitere Infos findest du unter www.cevi-frenkendorf.ch. Bis am Samstag, Katja und Alex



WEITERE ANLÄSSE

Mittagsclub

Dienstag., 14., & 21. April,
12 Uhr UG Kirche Füllinsdorf
Donnerstag 16. & 23. April,
12 Uhr KGH, Kirchacker, Frenkendorf



Kleine Montagswanderung 13. April 2015

Unsere Wanderung wird von Ramlinsburg nach Hölstein führen. Bhf Fre-Fü ab 13.14h (mit S3) oder 13.11h (mit Bus 78) nach Liestal, umsteigen ins Waldenburgerli, Liestal ab 13.35h, nochmals umsteigen in Station Lampenberg-Ramlinsburg, Bus 93 ab 13.51h hinauf nach Ramlinsburg (2 Zonen). Wir wandern von dort über den Zunzgerberg zur Tagungsstätte Leuenberg, wo es das Zvieri geben wird. Von dort zum Hbf Hölstein nochmals 15-30 min. Gehzeit. Mit Waldenburgerli, S3 oder Bus 78 zurück (3 Zonen).

Hölstein ab	16.47	17.02	17.17	17.32	17.47
Liestal an	16.59	17.15	17.30	17.42	17.59
" ab (S3)	17.11	17.38	17.38	18.11	18.11
" ab (78)	17.06	17.36	17.36	18.06	18.06

Anstieg 80m (langsam, sanft), Abstieg vom Leuenberg 80m (steil oder wenig steil, je nach Länge des gewählten Weges). Auf Ihre/Deine Teilnahme freuen sich Peter Leuenberger und Theo Haug.

Nächste Wanderung: Montag, 4. Mai 2015

Gemeindereise nach Böhmen und Mähren vom 5.–13. September 2015

Auch für dieses Jahr ist wieder eine Gemeindereise geplant. Sie führt uns in die Tschechische Republik. Wir besuchen eine Reihe von alten Städten mit bezaubernden alten Zentren, Kirchen und Klöstern, Rathäusern und Schlössern (viele davon gehört zum Unesco-Weltkulturerbe). Unsere Reise führt uns u.a. in die Städte Budweis und Brünn und in das goldene Prag. Unser einheimischer Reiseführer spricht fließend Deutsch und wird uns auch in die neuere Geschichte und in die Probleme des heutigen Tschechien einführen. Dazu werden wir auch genügend Zeit für persönliche Kontakte haben. Alles Weitere erfah-

ren Sie aus dem Programm. Es liegt in den Kirchen auf und kann auch bei mir bezogen werden: Pfr. Reiner Jansen, Tel. 061 901 20 62

Grosser Dank an die Sonntagsschulkinder



Die Sonntagsschule Frenkendorf-Füllinsdorf unterwegs mit den Kundschaftern aus der Mosegeschichte.

Seit letztem Sommer spenden die Sonntagsschülerinnen und Sonntagsschüler aus Frenkendorf und Füllinsdorf jeden Sonntag einen Teil ihres Sackgeldes. Das Kässeli ist bereits jetzt so voll, dass es geleert werden musste. So sind Fr. 196.10 für die blinden und mehrfachbehinderten Kinder in Varna zusammengekommen. Das ist ein stolzer Betrag. Dafür danken wir Euch und noch viel mehr danken es Euch die Kinder in Bulgarien. Mit diesem Geld kann wieder manches Znüni, manches Medikament und neues Bastel- und Hilfsmaterial angeschafft werden, das den Kindern in Bulgarien ihr schweres Los etwas erleichtert.

Bastelverkauf am Suppentag

Die Kinder vom Kids-Treff haben Mitte März fleissig Schmetterlinge, Serviettenhalter und Eierbecher gebastelt. Gemeinsam mit Pfarrer Joel Keller haben sie diese gebastelten Sachen am Suppentag verkauft. Den Erlös werden wir zugunsten eines Projektes von Brot für Alle spenden. Wir danken herzlich allen Kindern, die beim Basteln und beim Verkauf mitgeholfen haben.

Rosenverkauf am 14. März 2015



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden beteiligten sich an der Rosenverkaufsaktion für BfA/Fastenopfer und erzielten den eindrücklichen Ertrag von Fr. 690.-. Ein super Einsatz, liebe Konfklasse, herzlichen Dank!

Ladiesnight – Shopping, cooking, dancing ...

An der ersten Ladiesnight in der Geschichte der reformierten Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf nahmen 7 Mädchen teil. Nach einer Shoppingtour in der Brocki, wo wir uns ein T-Shirt oder einen Pullover kauften, machten wir uns daran, ein feines Abendessen zu kochen. Neben dem Zubereiten der Fajitas wurde viel getanzt und gelacht. Wir liessen uns das Abendessen schmecken und setzten uns danach mit unseren Eigenschaften auseinander. Erstaunlicherweise merkten wir, dass wir doch sehr viele Eigenschaften haben, deren wir uns im Alltag gar nicht bewusst sind. Aufbauend auf diese Eigenschaften kreierten wir coole Texte auf den T-Shirts und Pullovern. Die Ladiesnight dauerte natürlich länger als geplant und wir hätten gut die ganze Nacht noch gemeinsam basteln, tanzen, spielen und quatschen können. Mit Sehnsucht wird von uns allen die nächste Ladiesnight am 24. April erwartet.

Katja Maier, Jugendarbeiterin

Taufe

Marica Marcella Luna Perlini

Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei. Am grössten unter ihnen aber ist die Liebe. 1. Kor. 13,13

Bestattungen

Marianna Gysin-Oesch, 1918, Füllinsdorf

Luise Pfirter-Gschwend, 1918, Frenkendorf

Martin Gafner, 1934, Füllinsdorf

Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus. Galater 3.26

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen
seit 1886
für Frenkendorf und
Umgebung

Liestal, Allschwil, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

061 976 10 77 oder
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.00–11.30 Uhr
Claudia Fux Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Pfarrteam:

Peter Bernd, Gemeindeleiter & Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Dr. Kerstin Rödiger, Theologin BE Tel. 061 901 55 06
Juan Rodriguez, Jugendarbeit Tel. 061 901 55 06
Claudia Christen, Katechetin Tel. 061 901 50 82
Stefanie Huber, Sozialdienst Tel. 061 901 55 06
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Agenda

Die Feier der heiligen drei Tage

Gründonnerstag – Hoher Donnerstag

Donnerstag, 2. April

19.00 Uhr Feier des letzten Abendmahles Jesu mit seinen Vertrauten – Gast: Kapitän Schmidt aus Lübeck

Kollekte: Borderline-europe (Menschenrechtsorganisation für Bootsflüchtlinge)

Karfreitag, 3. April

10.00 Uhr Einsingen des Chores

11.00 Uhr Liturgie von der Passion des Jesus aus Nazareth mit dem Projektchor und den Musikern Theresia & Christoph Gisin und Ilja Kudrjajtsev

Kollekte: Für das Heilige Land

Osternacht 2015

Samstag, 4. April

20.00 Uhr Einsingen des Chores

21.00 Uhr Feier der Osternacht mit Osterfeuer, Lichtfeier, eucharistischem Tafelgesang, Liedern und Texten von Befreiung und Hoffnung. Es wirken mit: Projektchor und die Musiker Theresia & Christoph Gisin, Ilja & Annina Völlmy-Kudrjajtsev und weitere Musikern/innen; anschliessend Apéro. – Ökumenische Einladung!

Kollekte: Kongo espoir

Ostern 2015

Ostersonntag, 5. April

11.00 Uhr Festgottesdienst (Eucharistie); anschliessend Apéro

Kollekte: Berlinreise der Firmlinge

11.00 Uhr Osterfeier für Kinder mit Ostereiersuche; anschliessend Apéro

Intensivtage der Kommunionkinder

Freitag, 10. April

10.00 Uhr Intensivtag I Kommunion 2015: Gemeinsamer Start von Kindern und Eltern
16.30 Uhr Abholen der Kinder

Samstag, 11. April

10.30 Uhr Intensivtag II Kommunion 2015: Gemeinsamer Start von Kindern und Eltern
18.00 Uhr Agapefeier für Kommunionkinder, ihre Familien und alle Interessierten

Kollekte: Für die Agapefeier

Sonntag, 12. April

11.00 Uhr Wortgottesdienst

Kollekte: Diözesane Räte und Kommissionen

Montag, 13. April

15.00 Uhr Feier des Abschiedes von Walter Hilber-Müller (+ 23. März)

Kollekte: Sozialfonds/Pfarreicaritas

Dienstag, 14. April

19.00 Uhr Vereinsversammlung

«Kirche Heute» in Reinach

Mittwoch, 15. April

9.00 Uhr Wortgottesdienst;

anschliessend Morgenkaffee

17.00 Uhr Treffen der Synoden BS und BL mit Bischof Felix Gmür in Muttenz

Samstag, 18. April

11.00 Uhr Singprobe Kommunion 2015

Kommunionfest 2015

Sonntag, 19. April

10.00 Uhr Feierliche Kinderkommunion mit den Musikern Theresia & Christoph Gisin-Berlinger; anschliessend Apéro

Kollekte: Kongo espoir

Ausstellung «Der gelbe Stern»

Mittwoch, 22. April

19.30 Uhr Vernissage mit Jochen Schmid (Friedensbibliothek), Prof. Dr. Renate Wind, Dr. Michael Kogon, Mazeltov-Quartett; anschliessend Apéro

Samstag, 25. April

Beginn des Eröffnungswochenendes des Firmkurses 2017

Mitteilungen

Minis: Schoki-Osterhasen warten ...

Wer von Euch an den Ostertagen, d.h. Karfreitag (11.00 Uhr), Osternacht (21.00 Uhr) oder Ostersonntag (11.00 Uhr) zum ministrieren kommt, erhält als Dankeschön jedes Mal einen grossen Schoki-Osterhasen. Jede und jeder darf dabei sein, auch wenn Du nicht eingeschrieben bist.

Kapitän Stefan Schmidt in Dreikönig: Leben für die Bootsflüchtlinge

Eine Persönlichkeit, die sich seit zehn Jahren mit dem Schicksal der Bootsflüchtlinge auf dem Mittelmeer befasst, ist Kapitän Stefan Schmidt aus Lübeck.

Er tritt im Rahmen der Brot-für-Alle/Fastenopfer-Kampagne 2015 auf, die unter dem Thema «Weniger für uns – genug für alle» steht.



Stefan Schmidt war Kapitän des Flüchtlingsschiffes «Cap Anamur». 2006 erhielt er den Menschenrechtspreis der Stiftung Pro Asyl, 2009 wurde er mit der Carl-von-Ossietzky-Medaille der Internationalen Liga für Menschenrechte ausgezeichnet. (Foto: Vera Rüttimann)

Zur Erinnerung: Stefan Schmidt rettete vor zehn Jahren 37 Bootsflüchtlinge aus dem Mittelmeer und wurde daraufhin von Italien verhaftet und der Beihilfe zur illegalen Einreise angeklagt. Seither hat er sein Leben dem Einsatz für eine humane Flüchtlingspolitik verschrieben: Er gründete die Menschenrechtsorganisation Borderline-europe und ist heute ehrenamtlicher Flüchtlingsbeauftragter von Schleswig-Holstein.

Im *Zentrum Dreikönig* am Gründonnerstag im Rahmen der Feier zur Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Freunden und an seine Lebenshingabe: *Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr.*

Kollekte für borderline-europe, Menschenrechte ohne Grenzen e.V.

Osterfeiern in Dreikönig

Ganz herzlich laden wir alle Menschen, jung und älter, zu den Paschafeiern ins Pfarrei- und Begegnungszentrum Dreikönig ein:

- **Hoher Donnerstag (Gründonnerstag), 2. April, 19.00 Uhr:** Stimmungsvoller Abend im Kreis rund um einen Tisch als Feier des letzten Abendmahles, das Jesus nach biblischer Überlieferung mit seinen Vertrauten vor seiner Hinrichtung gefeiert hat. Mit Klavier, Trompete ... – Und mit Kapitän Stefan Schmidt (*Siehe eigenen Artikel*). – *Kollekte:* borderline-europe
- **Karfreitag, 3. April, 11.00 Uhr:** Befreiungstheologische Liturgie von der Passion Jesu. Mit Projektchor, Klavier, Trompete ... – *Kollekte:* Heiligland

- **Osternacht (Vorabend von Ostern), 4. April, 21.00 Uhr:** Osternachtfeier – Feier des Lebens und der Befreiung: Für Zweifler, Ungläubige und andere gute Christen. Mit Osterfeuer, Texten und Liedern von Leben, Aufstand und Hoffnung, eucharistischer Tafelgesang mit Teilen von Brot und Wein; anschliessend Apéro (Ökumenische Einladung!) – Keine Nacht ist wie diese: Beginn im Freien. Mit Projektchor, Orgel, Klavier, Trompete, Violine, Cello, Bass u.a. – *Kollekte:* Kongo espoir
- **Ostersonntag, 5. April, 11.00 Uhr:** Feierlicher Ostergottesdienst mit Orgel, Klavier und Cello (parallel: 11.00 Uhr Osterfeier für Kinder mit Ostereiersuche), anschliessend Apéro. – *Kollekte:* Berlinreise der Firmlinge

Intensivtage der Kommunionkinder

Alle Kommunionkinder treffen sich am Freitag, 10. April, und am Samstag, 11. April, zu den Intensivtagen, die der inhaltlichen und praktischen Vorbereitung des Kommunionfestes gewidmet sind, im Begegnungszentrum Dreikönig. Der Samstag schliesst um 18.00 Uhr mit der Agapefeier ab – zusammen mit den Familien und allen Interessierten.

Kommunionfest 2015: «Gemeinsam wachsen»

Zur feierlichen Kommunion von 27 Kindern aus den beiden Dörfern ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen.

Ihr Kommunionfest begehen aus Frenkendorf: Delia Iris Capizzi, Ruben Flury, Fabian Krasniqi, Rachel Magdova, Tonia Mariello, Leonardo Mirabilli, Elia Narducci, Omar Diego Ozan, Naomi Ozan, Colin Rudschuck, Anthony Scherer, Salvatore Severino, Gaia Sponsiello, Noelia Triscari und Chiara Winkler; und aus Füllinsdorf: Valerio Apostolo, Benjamin Bihari, Marco Ferreira, Tobias Grieder, Marjela Keqa, Edona Keqa, Gregory Kresta, Alessia Slongo, Andrin Leo Steiger, Alexander Tunaj, Alissa Tunaj und Samuel Tunaj.

Theresia und Christoph Gisin-Berlinger werden die Feier, die unter dem Thema «Gemeinsam wachsen» steht, musikalisch gestalten. Die Kinder haben in ihrer Vorbereitung gelernt: Indem wir gemeinsam wachsen, können wir stark werden und auch Mauern sprengen, die das Leben behindern und uns schwächen. Jeder und jede ist wichtig und bringt die Gemeinschaft weiter. Diese Erfahrung wünschen wir den Kindern auf ihrem weiteren Lebensweg, dazu Mut, gute Freundinnen und Freunde und die Kraft der Solidarität. Im Anschluss an die gottesdienstliche Feier sind alle zum Apéro willkommen.

**Gemeinsame Mitteilungen
für beide Kirchgemeinden**

**Ökumenische Gottesdienste
im Seniorenzentrum Schönthal**

Mittwoch, 8. April, 16.45 Uhr
(Joel Keller)

Mittwoch, 15. April, 16.45 Uhr
(Stephan Gassler)

Mittwoch, 22. April, 16.45 Uhr
(Andrea Kutzarow)

**«Gelber Stern» – «Doodlen»
für die Ausstellungsaufsicht**

Während der Ausstellung «Der gelbe Stern», 22. April – 17. Mai, sind engagierte Menschen gesucht, die bereit sind, ein- oder mehrmals Ausstellungsaufsicht zu übernehmen. Dazu ist eine Internetumfrage bei doodle eingerichtet worden, deren Link wir gerne zumailen. – Kontakt: info@pfarrei-dreikoenig.ch. Meldungen sind auch telefonisch möglich.



**Osternacht in Dreikönig:
Ökumenische Einladung!**

In geschwisterlicher Tradition wird die Osternacht in Dreikönig mit ökumenischer Einladung gefeiert: Alle Menschen sind willkommen: Samstag, 4. April, 21.00 Uhr im Pfarrei- und Begegnungszentrum Dreikönig (Beginn auf dem Vorplatz am Osterfeuer):

Osternachtfeier – Feier des Lebens und der Befreiung. Keine Nacht ist wie diese. Für Zweifler, Ungläubige und andere gute Christen. Mit Osterfeuer, Texten und Liedern von Leben, Aufstand und Hoffnung, eucharistischem Tafelgesang mit Teilen von Brot und Wein; anschliessend Apéro. – Mit Projektchor, Orgel, Klavier, Trompete u.a. – *Kollekte*: Kongo espoir



**«Erinnerung wird zur Kraft der
Gegenwart» (Dietrich Bonhoeffer) –
Ausstellung «Der gelbe Stern»
im Zentrum Dreikönig**

Aus Anlass der Befreiung vom nationalsozialistischen Terror und des Kriegsendes vor 70 Jahren wird vier Wochen lang die Ausstellung «Der gelbe Stern» der Friedensbibliothek, des Antikriegsmuseums der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg in Füllinsdorf zu sehen sein. Sie dokumentiert in selten gesehenen Schwarz-Weiss-Fotos und Texten, von Dichterinnen, Dichtern und namhaften Persönlichkeiten, jüdisches Leben in Deutschland von 1900–1945. Vertiefend thematisieren weitere Tafeln das Leben des deutsch-niederländischen jüdischen Flüchtlings Joachim Domp, der in Fribourg als Student eingeschrieben war und von den Schweizer Behörden ausgeschafft, von den Nationalsozialisten nach Auschwitz deportiert und ermordet wurde.



Jüdischer Kindertransport nach England: Für viele Familien die einzige Chance, wenigstens die Kinder zu retten. 1939. (Ausstellungsfoto: Friedensbibliothek/Antikriegsmuseum)

Von den wenigen noch lebenden Zeitzeugen haben Ivan Lefkovits, der als Kind in den KZs in Ravensbrück und Bergen-Belsen war, und Klaus Appel, der als Jugendlicher durch den Kindertransport nach England überleben konnte, ihr Kommen im Rahmen des Begleitprogramms der Ausstellung zugesagt (Montag, 4. Mai).



Sportfest der Jüdischen Gemeinde im Grunewald, Berlin. (Ausstellungsfoto: Friedensbibliothek/Antikriegsmuseum)

An der Vernissage am 22. April wird Jochen Schmidt von der Berliner Friedensbibliothek in die Ausstellung und den Hintergrund einführen. Dr. Renate Wind, Theologieprofessorin aus Heidelberg, spricht unter dem Leitwort «Erinnerung wird zur Kraft der Gegenwart»

(Dietrich Bonhoeffer) und dem des unbekanntem Autors eines Briefes aus der Zeit «Es ist eine Lebenskunst, das Unglück anderer zu verstehen» zum Sinn des Gedenkens. Dr. Michael Kogon, Zeitzeuge aus Füllinsdorf, liest aus seinem jüngst erschienenen Buch «Lieber Vati! Wie ist das Wetter bei Dir? – Briefe aus dem KZ Buchenwald». Jiddische und Klezmermusik des Mazeltov-Quartetts umrahmen die Redebeiträge. Der Apéro wird von Schülerinnen und Schülern der Sekundarschule Frenkendorf selber vorbereitet und offeriert.

Alle Interessierten sind zum Besuch der Ausstellung und des Begleitprogramms willkommen, insbesondere Schulklassen, Jugendgruppen, Konfirmandinnen, Konfirmanden und Firmlinge.

«Der gelbe Stern» – Eine Ausstellung: 22. April–17. Mai 2015 im Pfarrei- und Begegnungszentrum Dreikönig, Mühlemattstr. 2, 4414 Füllinsdorf.

Vernissage: Mittwoch, 22. April 2015, 19.30 Uhr.

Öffnungszeiten: 23. April–17. Mai, 10.00–18.00 Uhr, zusätzlich vor und nach den Veranstaltungen und auf Anfrage.

Gruppen: Anmeldung erwünscht, aber nicht notwendig. Infrastruktur vor Ort wird auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt.

Ökumenische Trägerschaft: Reformierte Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf, Katholische Pfarrei Dreikönig Frenkendorf-Füllinsdorf, Evangelisch-methodistische Kirche Liestal-Frenkendorf, Sekundarschule Frenkendorf, Katholische Pfarrei Gelterkinden, Forum für Zeitfragen Basel.

Begleitprogramm, Informationen und Kontakt: Peter Bernd, Pfarrei Dreikönig, Tel. 061 901 55 06, info@pfarrei-dreikoenig.ch und www.pfarrei-dreikoenig.ch.

Aktuell, Schreibtische die mitwachsen

Beim Kauf eines Moll-Schreibtisch erhalten Sie gratis eine von drei Schreibunterlagen.

Euro Rabatt auf Moll-Schreibtische!



Aktion gültig bis 31.3.2015



Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 55 88
www.hirt-schreinerei.ch

Läckerli Huus
BASLER ORIGINAL

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 25. April 2015, 10–16 Uhr



Flachsackerstrasse 50, Frenkendorf, www.laeckerli-huus.ch/erleben

Suchen Sie einen Babysitter?



Der Frauenverein Füllinsdorf vermittelt qualifizierte Babysitter, auch in Frenkendorf. Unsere Babysitter sind zwischen 13 und 18 Jahren alt und haben den Babysitterkurs des Roten Kreuz Baselland absolviert. Eine aktuelle Liste mit über 15 Babysittern erhalten Sie bei unserer Babysitter-Vermittlungsstelle:

FRAUENVEREIN
FV
4414 FÜLLINSDORF

Alexandra Keigel Bernauer
Tel. 061 902 02 40
e-mail: akeigel@bluewin.ch

Mehr Spitex, nach Ihrem Bedürfnis.

SPITEX à la carte
rundum betreut und begleitet



Eine Dienstleistung der Spitex Regio Liestal.

Spitex à la carte, Gerberstrasse 3, 4410 Liestal, Telefon 061 921 07 00
info@spitex-alcarte.ch, www.spitex-alcarte.ch



Für alle Inserate im Anzeiger Frenkendorf:

061 976 10 77 oder
fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Die Entführung aus dem Serail

von Wolfgang Amadeus Mozart

Halbszenisches Singspiel mit
Gesangssolisten, Sprecher und Chor

Samstag, 18. April 2015, 19.30 Uhr
Sonntag, 19. April 2015, 17.00 Uhr
Katholische Kirche Bruder Klaus
Rheinstrasse 20b, Liestal

Caspar Dechmann, Klavier und
musikalische Leitung
Jeanne Pascale, Co-Leitung

Jeanne Pascale, Sopran (Konstanze)
Raimund Wiederkehr, Tenor (Belmonte)
Pascal Marti, Tenor (Pedrillo)
Christa Fleischmann, Sopran (Blondchen)
Erich Bieri, Bass (Osmin)
Daniel Buser, Sprecher/Schauspieler
Farnsburg Singers, Chor

Empfohlener Austritt/Kollekte
CHF 40.–
www.stimmbandkonzerte.ch

 **timmband** Konzerte

